

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Intelligenz- und Tage-Blatt. 1833-1842 1834

155 (29.6.1834)

Karlsruher Intelligenz- und Tage-Blatt.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigstem Privilegio.

N^o. 155. Sonntag den 29. Juni 1834.

Bekanntmachung.

Im hiesigen Tageblatt vom 7. May d. J. N^o. 109. 10. wurden die Mitglieder der I. Privat-Sterbe-Kasse-Gesellschaft im Voraus aufmerksam gemacht, daß die gewöhnlichen Monatsbeiträge zu Erfüllung der Kassen-Verbindlichkeiten nicht ausreichen möchten und ein außerordentlicher Beitrag eingehoben werden müsse.

Dieser Fall ist nun wirklich eingetreten; im Laufe des gegenwärtigen Rechnungsjahrs wurde zu Beneficien für die Relicten verstorbener Mitglieder die Summe von 5700 fl. erforderlich, wozu die erwähnten Monatsbeiträge um so weniger hinreichend waren, als deren Erhebung erst mit November, statt schon mit August v. J. begonnen hat.

Der Verwaltungsausschus hat daher in seiner Sitzung vom 23. d. M. einstimmig beschlossen:

„Daß ein außerordentlicher Beitrag von Einem Gulden durch den Gesellschaftsdiener ungesäumt eingezogen werden soll.“

Indem wir diesen Beschluß an die allgemeine Kenntniß bringen, ersuchen wir die verehrlichen Gesellschaftsmitglieder für alsbaldige Abtragung jenes außerordentlichen Beitrags gefällige Sorge tragen zu wollen.

Karlsruhe am 26. Juni 1834.

I. Privat-Sterbe-Kasse-Gesellschaft.

Der Vorstand:
Deimling, Reg. Quartiermeister.

Der Secretär:
Hauß, Secretär.

Der Cassier:
Wiesandt, W. W. Cassier.

Bekanntmachungen.

(1) Karlsruhe. [Bekanntmachung und Signalement.] Friedrich Schönherr von Seyßen im Königreich Sachsen (ein Glasperler und Glaswaarenhändler) hat die jüngste Messe dahier besucht, und während solcher im Gasthaus zur Stadt Pforzheim gewohnt. Am 5. d. M. Abends 8 Uhr ging Schönherr aus, ohne bisher wieder zurückzukehren. Indem wir dessen Signalement hierunter beifügen, aber nicht entfernt den Grund seines Verschwindens kennen, ersuchen wir sämtliche Behörden, uns schleunige Nachricht geben zu wollen, wenn irgend etwas über die Verhältnisse und das Leben dieses Mannes zu ihrer Kenntniß kommen sollte.

Karlsruhe den 27. Juni 1834.

Großh. Polizeiamt der Residenz.

Signalement.

Alter 63 Jahre, Statur stark, Größe 5' 7", Haare blond, Stirns runselnd, Augenbraunen

blond, Augen grau, Nase länglicht, Mund breit, Haare blond, Kinn rund, Gesicht länglicht, Gesichtsfarbe gesund, besondere Kennzeichen keine.

Kauf-Anträge.

(2) Karlsruhe. [Fahrradversteigerung.] Aus der Verlassenschaft des Maurer Anton Maul von hier, werden Montags den 7. Juli d. J. Vormittags 9 Uhr im Hause N^o. 50. der Waldhornstraße Manns- und Frauenkleider, Bett und Weißzeug, Schreinwerk, Küchengeschir und sonstiger Hausrath gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert werden.

Karlsruhe am 25 Juni 1834.

Großherzogl. Stadtamtsrevisorat.

(1) Karlsruhe. [Lampendlieferung betr.] Die Lieferung des gereinigten Lampenöls für das

Großh. Hoftheater vom 1 August 1834, in etwa 140 Centner bestehend, wird im Wege der Commission bis 20 Juli d. J. vergeben. Die Anerbietungen geschehen per \mathcal{R} in verschlossenen Eingaben und unter den Bedingungen, welche bei dießseitiger Stelle zur Einsicht bereit liegen.

Karlsruhe den 28. Juni 1834.

Großh. Hoftheater-Intendenz,

(3) Karlsruhe. [Weinverkauf.] Bei Wittwe Weiß im Grünenbaum ist im obern Stock rother Affenthaler Wein zu verkaufen, die Etüde zu 4 fl. 30 kr.

Pachtanträge und Verleihungen.

Logis-Verleihungen in Karlsruhe.

In der Waldstraße ist ein Logis von 4 Zimmern, Küche, Magd- und Speicherkammer, Holzplatz und Theil am Waschhaus an eine stille Familie auf den 23. October d. J. zu vermieten; Näheres auf dem

Commissionsbureau von W. Kölle.

Bei Schäfer Schenk in der neuen Waldstraße No. 45. ist der mittlere Stock zu vermieten, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer, Holzremise nebst gemeinschaftlichem Waschhaus und kann sogleich oder auf den 23. Juli bezogen werden.

Auf den 23. Decbr. ist in der langen Straße No. 118. B. auf der Sommerseite nächst der Waldstraße der 2. Stock, bestehend in 4 neu hergestellten geräumigen Zimmern, 1 schönes Mansardenzimmer, 2 Kammern, Küche, Keller, Holzlage, Waschhaus u. an eine stille Familie zu vermieten.

Bei Schumacher Schönberger, lange Straße No. 102. ist im Hinterhaus eine große Stube, Küche, Keller nebst Speicherkammer zu vermieten und kann sogleich oder 23. Juli auch 23. October bezogen werden.

Auf dem Ludwigsplatz No. 61. ist im obern Stock ein Logis zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Holzplatz, Speicherkammer nebst gemeinschaftlichem Waschhaus und kann auf den 23. Juli oder auf den 23. October bezogen werden.

In der langen Straße No. 130. zunächst der Infanteriekaserne ist ein Logis im 2. Stock zu vermieten, bestehend in 6 ineinandergelassenen Zimmern nebst Alkof, Küche, Keller, Speicherkammer, Holzremise gemeinschaftlichem Speicher und Garten zum Waschtrocknen, und kann bis den 23. October bezogen werden.

In der neuen Waldstraße No. 89. bei Tünchmeister Zoller ist im untern Stock ein Zimmer mit 2 Kreuzstöck zu vermieten und kann sogleich oder bis den 1. Juli bezogen werden. Das Nähere erfährt man im untern Stock beim Eigenthümer.

In der Adlerstraße No. 2. ist ein Logis zu vermieten, bestehend in 2 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Holzplatz nebst sonstigen Bequemlichkeiten und ist auf den 23. Juli zu beziehen.

In der Akademiestraße No. 36. ist ein Dachlogis zu vermieten, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz nebst allen Bequemlichkeiten, und kann auf den 23. October bezogen werden.

In der Akademiestraße im Haus No. 14. ist im obern Stock ein Logis zu vermieten, bestehend in 4 Zimmern, 2 Dachkammern nebst allen Erfordernissen, und kann auf den 23. Juli bezogen werden.

In der Zähringerstraße No. 26., gegenüber der Sommerschulischen Apotheke, ist im dritten Stock ein Logis von 5 Zimmern, Küche, zwei Speicherkammern, Keller, nebst allen andern Bequemlichkeiten auf den 23. Juli oder October zu vermieten. Das Nähere ist in der Spitalstraße No. 45. im untern Stock zu erfragen.

Lange Straße No. 126. ist auf den 23ten October der mittlere Stock mit 5 Zimmern und sodann das Mansardenlogis von 3 Zimmern nebst allen übrigen Bequemlichkeiten zu vermieten.

Im Hause No. 235. der langen Straße, ist der mittlere Stock zu vermieten, bestehend in 5 tapezirten Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer, Holzremise nebst Waschhaus und kann auf den 23. October d. J. bezogen werden; das Nähere alte Waldstraße No. 31. im 2. Stock.

Bei Friseur Obermüller beim kath. Kirchenplatz ist ein Logis zu vermieten, bestehend in 6 Zimmern, Küche, Holzplatz, Keller, Theil am Waschhaus, auf den 23. October zu beziehen.

In der alten Waldstraße No. 35. ist der 2. Stock auf den 23. October zu vermieten, bestehend in 3 Zimmern, Speicherkammer, Küche, Keller und Holzremise. Das Nähere ist im untern Stock zu erfragen.

Im Eckhaus der neuen Adlerstraße No. 20. ist der obere Stock zu vermieten, bestehend in 8 Zimmern, Küche, Keller, Holzremise nebst allen andern Bequemlichkeiten, auf Verlangen kann auch Stallung dazu abgegeben werden, und ist bis 23. Juli oder 23. October zu beziehen.

Im vorderen Zirkel No. 10. sind im dritten Stock 2 oder 3 Zimmer mit Alkof, ohne Küche auf den 23. October zu vermieten.

In der neuen Herrenstraße No. 40. ist im obern Stock ein Logis von 5 Zimmer, Küche, verrohrte Speicherkammer, Keller, Holzremis und Theil am Waschhaus, auf den 23. October zu vermieten.

In der Spitalstraße No. 4 ist im untern Stock ein Logis zu vermieten, bestehend in Stube, Altkof, Kammer, Holzremise, Keller und Schweinstall; das Nähere ist im 2. Stock zu erfragen.

Im Ecke der Adlerstraße und innern Zirkel No. 10. ist im 2. Stock ein Logis, bestehend in 4 Zimmern und ein Balkon zu vermieten und kann sogleich oder bis den 23. Juli bezogen werden.

In der langen Straße No. 47. ist der 2. Stock auf den 23. October mit allen Bequemlichkeiten zu vermieten. Eben daselbst ist ein Zimmer für ledige Herrn mit Möbel sogleich oder auf den 1. August zu vermieten. Das Nähere ist im 2. Stock vornenheraus zu erfragen.

In der Karlsstraße No. 13. ohnweit der Münz ist ein Logis von 4 Zimmern, 2 Speicherkammern und sonstigen Erfordernissen auf den 23. Juli oder auf den 23. October zu beziehen.

In der neuen Lammstraße No. 10. ist ein Logis auf den 23. Juli oder 23. October zu vermieten, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer und gemeinschaftlichem Waschhaus. Das Nähere ist im Hause selbst zu erfahren.

Bekanntmachungen.

(2) Karlsruhe. [Kapital zu verleihen.] 1100 bis 1200 fl. Pflegelder liegen parat bei Hr. Regimentsquartiermeister Deimling.

(3) Karlsruhe. [Anzeige.] Helle und dunkelgrundige Cottons in sehr schönen Dessins und vorzüglich guter Qualität, sind fortwährend in schöner Auswahl, zu 7, 8, 10, 12 und 14 kr. die Elle, nebst frisch erhaltenen ganz neuen Foulards-Cottons, billigen Preises zu haben bei

Julius Homburg, dem Gasthof zum Erbprinzen gegenüber.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] Limburger Käse der Centner 22 fl., Renchner Rahmkäse der Centner 21 fl., ächter fetter Schweizerkäse der Centner 28 fl. bei
Karl Krug,
Waldbornstraße No. 29.

(1) Karlsruhe. [Gesuch.] Eine Frauensperson in mittlern Jahren wünscht auf Michaeli

b. J. als Gouvernante oder Haushälterin placirt zu werden. Näheres auf dem
Commissionsbureau von W. Kölle.

(2) Karlsruhe. [Lehrlingsgesuch.] Bei dem Unterzeichneten kann ein junger Mensch als Buchdruckerlehrling sogleich eine Stelle finden.
Joh. Belten.

(1) Karlsruhe. [Dienstgesuch.] Es wünscht eine Person, welche im Kochen gut unterrichtet ist, bei einer Herrschaft unterzukommen. Das Nähere ist zu erfragen in der langen Straße No. 61.

Ausverkauf von Sattlerwaaren.

Der Unterzeichnete ist gesonnen, sein Geschäft ganz aufzugeben, und bietet einem hochgeehrten Publikum noch folgende Waaren an:

Ein Paar Brustgeschir mit gelbem Beschlag, Stangen, Aufhalt etc. zu 60 fl.

Ein Paar ditto mit Silber plattirtem Schlüssel und Hintergeschir 55 fl.

Ein Paar ditto ganz schwarz 40 fl.

Ein Paar ditto mit Silber plattirtem Beschlag ohne Leitseil und Aufhalt 22 fl.

Eine Auswahl von Reitzäumen, dabei ein Ungarischer mit Hinter- und Vorderzeug, sehr schön gearbeitet zu 18 fl. — Gurten, Unterlegdecken, plattirte und verzinnte Reit- und Fahrstangen, Steigbügel, Sporn, Reit- und Fahrpeitschen, Englische und andere Reiseloffer, Mantelsäcke, Nachtsäcke, Reisetournister, Jagdtaschen mit Regen, Flintenriemen, Schrotbeutel, ein Ueberzug ganz von Kalbleder über eine Flinte, Hosenträger, Strumpfband, lackirte Degen- und Hirschfängerkluppeln, und noch manche in dieses Fach einschlagende Arbeiten.

Durch nur äußerst möglich billige Preise werde ich jeden mich Beehrenden zu befriedigen suchen. Meinen Mitmeistern zeige ich an, daß ich nebst mehreren Geschirbeschlägen, plattirten Zaumschnallen etc. noch zu 1 Paar gelb und 1 Paar silberplattirten Kummetschirren Beschlag besitze und diese ihnen noch 5 pCt. unter dem Ankaufspreis erlasse.

Karlsruhe den 25. Juni 1834.

Karl Wärenkau, Riemer,
in der Lammstraße.

Frankfurter Börse 27. Juny 1834.				Pariser Börse 24. Juny.			
pCt.	OESTERREICH.	Geld.	pCt.	BADEN.	Geld.	5 ^o / ₁₀₀	106 35
5	Metallig. Obligat.	100½	4	Rentenscheine	100½	3 ^o / ₁₀₀	78 20
4	ditto dito	91¾		Lott. Anl. à 50 fl. . . (Papier)	87½	Emprunt 1832	— —
3	Actien oh. Div.	1548		DARMSTADT.		Actions de la banque	— —
4	Partial b. Roths. . . . (Papier)	139½	4	Obligationen (Papier)	101½	Rentes de Naples	94 70
	100 fl. Loose (Papier)	209½		Lott. Anl. à 50 fl.	65½	3 ^o / ₁₀₀ Espagne	47½
	PREUSSEN.			HOLLAND.		Emprunt royal d'Espagne	— —
4	Staats-Schuldscheine	100½	2½	Integr. Obligat.	50½	Rente perpetuelle d'Espagne	76½
4	Obligat. b. Roths.	94½	5	Obligationen v. 1832	95½	Emprunt des Cortes	— —
	Lott. Anl. a 50 Thr.	57½		RUSSLAND.		Emprunt Belge	— —
	BAYERN.		6	Insc. b. Grunelius et C. . (Papier)	67½	London 21. Juny	
4	Obligationen	101½		POLEN.		3 ^o / ₁₀₀ Stocks	92½
	Lott. Anl. à 500 fl. E. M.	—		Lott. Loose d. Pthr. à 105kr.	65½		

Frankfurter Börsenbericht. ungeachtet der flauerer Amsterdamer Course behaupteten sich hier doch die Oesterr. und Holländ. Fonds auf ihrem Preis von gestern. Die Espan. waren auch gesucht; in allen andern Fonds wenig Umsatz. Cortes sind hier zu 37½ und Cortescoupon zu 20½ pCt. zu haben. Nach der Börse fest.

Fremde.

In hiesigen Gasthäusern.

Im Darmstädter Hof. Hr. Schmith, Rentier aus England. Hr. Franke, Rfm. von Leipzig. Hr. Lindemann, Rfm. von Hildesheim. Hr. Haas, Part. von Freudenstadt. Hr. Stark, Kaufm. von Witzel.

Im Englischen Hof. Hr. Probst, Kaufm. mit Gattin von Mainz. Hr. Behrens von Mannheim. Hr. Ewald mit Tochter von Frankfurt. Hr. Ritterich, Rfm. von Ebersfeld. Hr. Mäcker, Rfm. von Neutlingen. Hr. Baumann von Hornberg. Hr. Paotie, Rentier aus England. Hr. Nyam Martin, Capitain daher. Hr. Bownegier, Hr. Ragball, Hr. Smyth, Hr. Corle und Hr. Bingsing, Rentiers aus England. Hr. Pastor, Rfm. von Burscheid. Hr. Baron Verstoll van Elden, Minister der auswärt. Angelegenheiten mit Dienerschaft vom Haag. Hr. Lectere, Secretair daher.

Im Erbprinzen. Hr. Kaar, Rentier mit Gattin aus England. Hr. Penbrill, Rentier mit Familie von Schottland. Hr. Baron v. Rorer-Wichen von Amsterdam. Hr. von Roggenbach, Oberst von Mannheim. Hr. Müller, Rentier von Frankfurt. Hr. de la Fontaine, Part. mit Gattin von Amsterdam. Mad. Bingham mit Familie aus England.

Im goldenen Hirsch. Hr. Walter, Waldmeister von Besfort.

Im goldenen Kreuz. (Post.) Hr. Kayser, Steuer-Revisor von Freiburg. Hr. Schulz, Kaufm. von Grefeld. Mad. Meyer v. Kappel-Robert. Mad. Birnstiel von Mühlhausen. Hr. Kromer, Kaufm. v. Basel. Hr. Steinmann, Rfm. von da. Hr. Syng, Rentier mit Gattin von London.

Im goldenen Ochsen. Hr. v. Biehler von Heilbronn. Hr. Revier, Part. von Paris. Mad. Fourtine von Neudenu. Mad. Hofmann von Sinsheim. Hr. Wolf von Gondelsheim. Mad. Epoer von Pferzheim.

Im Rappen. Hr. Kaupp, Geometer von Blankenloch. Hr. Eppsteiner, Kaufmann von Lautenbach.

Im römischen Kaiser. Herr Schäufele von Bretten. Hr. Rübinger, Part. von Neusach. Hr. Schweizer, Kaufm. von Appenzell. Hr. Kohler, Musikus von Stuttgart.

Im rothen Haus. Mad. Schmidt mit Familie von Landau. Hr. Kuchel, Kaufm. von Speyer. Hr. Mainhard, Pharmaceut von Grünsfeld.

Im Schwänen. Hr. Wetmann, Bezirksförster von Rothensfeld.

Im Waldhorn. Hr. Weidner, Schauspieler von Frankfurt.

Im Sähringer Hof. Hr. Faigl, Part. von Paris. Hr. Deeden, Rfm. von Nachen. Hr. Vogel, Rfm. von Sena. Hr. Dattan von Weimar.

In Privathäusern.

Bei Hrn. Ministerialrath Fuchs: Frau Stadtpfarrer Braun mit Tochter von Lahr. — Bei Frau Minist.-Expediter Soliva: Hr. Soliva, Rfm. von Heidelberg.

Einpassirt.

Hr. Fritsch, Capitain von Rastatt. Hr. von Bühler, Zollcontroleur von Mannheim.

Durchpassirt.

Ihre Königl. Hoheit die verwittwete Frau Großherzogin Stephanie mit Gefolge von Mannheim nach Baden.